



## Eierschalen-Kur

Wenn es dem Körper an Kalk fehlt, stellen sich Leber-, Magen- und Darmleiden ein und schließlich Zahnzerfall, englische Krankheit, Knochen-schwund, Knochenfraß, Haarausfall, Säureüberschuß, Entzündungen, Verstopfung und Würmer. In allen diesen Fällen geht man durch eine Eierschalen-Kur. Man nimmt 21 Tage lang morgens nüchtern 2 bis 3 Stunden vor der 1. Mahlzeit 1/2 Teelöffel gereinigte, zerstoßene und leicht geröstete Eierschalen, und zwar ohne dazu zu trinken; man kann etwas Honig beimischen. Nach 3 Monaten wiederholt man die Kur.

## Austernschalen-Kur

Bei allen Magenleiden wirken gemahlene Austernschalen noch nachdrücklicher als Eierschalenpulver, weil sie die Magenwände förmlich abkratzen und von Fasern und Fäden befreien, die im Magen zurückgeblieben sind. Sogar Zahnbürstenhaare, die sich in den Magen verloren und in der Magenwand festgesetzt haben, Fäserchen und Fädchen einen Anhalt bieten und dadurch Magen-Auszehrung verursachen können, werden durch den Jod-Gehalt aufgelöst. Man nimmt 21 Tage lang morgens nüchtern 1/2 Teelöffel Austernschalenpulver ein und die gleiche Menge vor und nach jeder Mahlzeit. In den meisten Fällen hat sich der Magen nach diesen 21 Tagen erholt und es genügt, die Kur nach 3 Wochen vorbeugungshalber zu wiederholen.